

Kreisferdesportverband Kleve e. V.

Besondere Bestimmungen

für die Kreismeisterschaftswertung 2025 beim Club der Pferdefreunde Goch e. V.

1. Startberechtigung Kreismeisterschaften (KM) Dressur und Springen – Einzelwertung

Im Springen werden die KM A**, L, M*, M**/S und Pony A; in der Dressur KM A*/A**, L und M* durchgeführt. In allen Kreismeisterschaften gibt es zwei Wertungen. Jeder Teilnehmer ist entsprechend der Ausschreibung in Prüfungen unterschiedlicher Klassen startberechtigt. Ein Teilnehmer kann beispielsweise in der KM M gewertet werden, mit demselben Pferd aber auch in L starten. Die KM-Wertung erfolgt für jeden Teilnehmer pro Disziplin nur in einer Klasse. Teilnehmer mit mehreren Pferden werden in beiden Wertungen mit jedem Pferd gewertet. Bei der Medaillen-Vergabe wird ein Reiter mit mehreren Pferden nur mit dem bestrangierten Pferd berücksichtigt.

Startet ein Teilnehmer in Prüfungen, die zu unterschiedlichen KM gehören, muss er seine Entscheidung, in welcher KM er gewertet werden möchte, spätestens eine Stunde vor Beginn der 1. Wertung der Meldestelle mitteilen. Dies ist nur notwendig, wenn in den unterschiedlichen KM jeweils beide Wertungsprüfungen genannt werden. Sofern beispielsweise beide Wertungen der Klasse L und nur eine Wertung der Klasse M genannt werden, wird der Teilnehmer automatisch in der KM-Wertung Klasse L gewertet.

2. Einzelwertung Kreismeisterschaften Dressur und Springen und Nachwuchscup

Punktvergabe erfolgt nach Rangierung der an der jeweiligen KM (bzw. Cups) teilnehmenden Reiter/Pferdepaare. Der Sieger erhält 100 Punkte, der Zweite 98, der Dritte 97 usw. Sofern beide Wertungen in derselben Klasse erfolgen, werden beide Wertungen mit dem Faktor 1 multipliziert. Sofern die Wertungen in zwei unterschiedlichen Klassen erfolgen (Springen M** und S), wird die niedrigere Klasse mit dem Faktor 1 und die höhere Klasse mit dem Faktor 1,25 multipliziert. Die Rangierungspunkte bleiben erhalten, auch wenn ein Teilnehmer nicht an allen Wertungen teilnimmt. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus der 2. Wertung.

3. Mannschaften

Spring- und Dressurmansschaften bestehen aus 3-4 Teilnehmern, von denen die 3 besten gewertet werden.

Grundsätzlich sind reine Vereinsmannschaften, d.h. möglichst nur Teilnehmer eines Vereins in einer Mannschaft, gewünscht. Kombinierte Mannschaften mit Teilnehmern aus max. 2 Vereinen sind erlaubt, wenn entweder ein Verein alleine keine eigene Mannschaft stellen kann (also nur einen oder zwei Teilnehmer hat) und/oder, wenn eine Vereins-Mannschaft zwar gestellt werden kann, aber es noch weitere Teilnehmer des Vereins gibt, die zusammen keine weitere Mannschaft bilden können.

Die Mannschaftsmeldung (wer startet in welcher Mannschaft) erfolgt über die an der Meldestelle erhältlichen Formulare. Mannschaftsaufstellungen, die der Nennung beigelegt werden, werden nicht berücksichtigt.

4. Mannschaftsspringen

Für das Stechen wird von den Mannschaftsführern pro Mannschaft jeweils ein Teilnehmer nominiert. Nur diese Teilnehmer starten im Stechen und werden stellvertretend für die Mannschaft gewertet.

5. Mannschaftsdressur

Bei Punktgleichheit ist die Mannschaftsnote entscheidend. Ist auch diese gleich, erfolgt die Rangierung auf demselben Platz.

6. Mindestanzahl für Kreismeisterschaft

Für das Ausreiten einer Kreismeisterschaft sind im Einzel mindestens fünf Teilnehmer und bei den Mannschaften mindestens drei Mannschaften erforderlich.